

## Ansprechpartnerin

Während der gesamten Maßnahme steht Ihnen eine erfahrene pädagogische Mitarbeiterin zur Seite, die Sie in regelmäßigen Abständen beraten und bei allen auftretenden Problemen unterstützen wird.

## Zielgruppe - für wen ist die AGH?

Das Angebot richtet sich an Frauen, die über das Jobcenter Rhein-Sieg, Standort Troisdorf Arbeitslosengeld II oder Sozialgeld beziehen.

Der Einstieg in die Arbeitsgelegenheit ist jederzeit möglich. Die Förderung ist auf grundsätzlich 6 Monate befristet, mit der Möglichkeit einer im Einzelfall begründeten Verlängerung um weitere 3 Monate auf insgesamt 9 Monate.

## Interessiert? Trauen Sie sich!

Dann wenden Sie sich bitte an Ihren Vermittler beim Jobcenter Rhein-Sieg, Standort Troisdorf!

Ihre Ansprechpartnerinnen und Betreuerinnen im Mehrgenerationenhaus Haus International.

Wir freuen uns auf Sie!



MGH  
Haus International



STADT  
TROISDORF

### Sozial- und Wohnungsamt

MGH Haus International

Nahestraße 61-63

53840 Troisdorf

Telefon (02241) 900-794

Telefax (02241) 900-800

E-Mail [KaepperH@troisdorf.de](mailto:KaepperH@troisdorf.de)

Internet [www.troisdorf.de](http://www.troisdorf.de)



[www.facebook.com/StadtTroisdorf](http://www.facebook.com/StadtTroisdorf)

Stand 8/2016



MGH  
Haus International



AGH  
Maßnahme

Zur Wiedereingliederung von Frauen  
in die Arbeitswelt

Arbeitsgelegenheitsmaßnahmen mit  
Mehraufwandsentschädigung (gem. § 16 d) SGB II

**Frauen trauen sich**

## Wer sind wir?

Das Mehrgenerationenhaus Haus International ist eine Einrichtung der Stadt Troisdorf, die sich an Frauen und Kinder aller Nationen wendet.

## Was bieten wir an?

Als Teilnehmerin unserer AGH (Arbeitsgelegenheit) machen Sie sich fit für die Erfordernisse des Arbeitsmarktes. Die starken Partner an Ihrer Seite sind Jobcenter Rhein-Sieg und die Stadt Troisdorf / Mehrgenerationenhaus.

## Unser Ziel

Die AGH bietet Frauen, die längere Zeit nicht im Berufsleben standen, eine Chance, Anschluss an die Arbeitswelt durch eine begleitete Beschäftigung zu finden oder zu halten. So können sie sich wieder an den Rhythmus eines festen Arbeitstages gewöhnen, Schlüsselqualifikationen erwerben sowie soziale Kontakte pflegen.

## Unser Inhalt

Im Rahmen von Tätigkeiten, die dem Allgemeinwohl dienen, werden Berufserfahrungen aufgefrischt und vervollständigt sowie neue Kenntnisse erworben. Sie werden in gemeinnützigen und zusätzlichen Beschäftigungs- und Tätigkeitsfeldern eingesetzt, z. B. in Seniorenheimen, in Jugendzentren oder in Kindergärten. Die Schwerpunkte der auszuführenden Arbeiten sind hauswirtschaftliche Tätigkeiten und Senioren- oder Kinderbetreuung.

Für ihre Arbeit erhalten Sie eine Mehraufwandsentschädigung in Höhe von 1,20 € pro tatsächlich geleisteter Stunde zusätzlich zum individuellen Arbeitslosengeld II. Bei Bedarf kommt noch eine Kostenerstattung für die Fahrkosten (Wohnort Einsatzort) in Höhe des jeweiligen MobilPass-Tickets hinzu.

Nach Beendigung der Maßnahme erhalten Sie eine individuelle Teilnahmebescheinigung mit Kompetenzprofil.

Eine Arbeitsgelegenheit kann ein erster Schritt sein, um auf dem Arbeitsmarkt Fuß fassen zu können. Sie verrichten eine sinnvolle Arbeit, haben Kontakt zu anderen und qualifizieren sich dabei weiter. Das ist gut für das Selbstwertgefühl und eine gute Grundlage für eine anschließende Vermittlung in eine reguläre Arbeit, Umschulung Ausbildung oder Praktikum.

## Zuweisungsdauer

Die Zuweisungsdauer läuft in der Regel 6 Monate - Eine Verlängerung bis zu 9 Monaten ist möglich.

## Beginn

Der Beginn verhält sich bei Bedarf bzw. freien Plätzen in Absprache mit dem/der verantwortlichen FallmanagerIn.

## Wochenarbeitszeit

Abhängig von der persönlichen Situation beträgt Ihre Arbeitszeit zwischen 15 und 30 Stunden in der Woche.